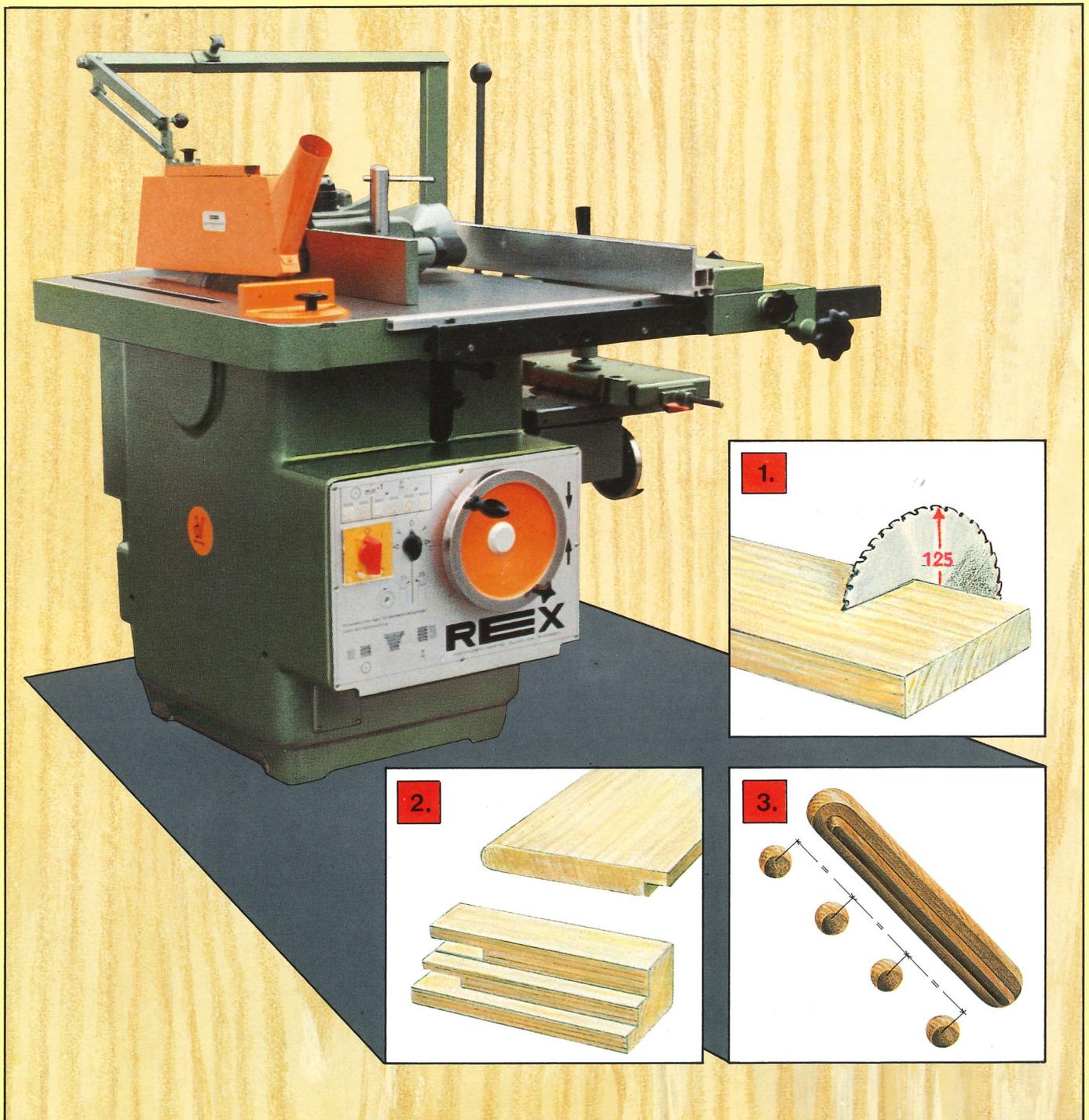


Komb. **1** Kreissäge  
**2** Fräse  
**3** Langlochbohr-  
Maschine

**54-D**

Die produktionsgerechte  
Kombination aus dem  
Hause **REX**  
**Rasche Umstellung**  
vom Fräsen zum Sägen  
bzw. Bohren.  
**Einfache** und un-  
komplizierte Bedienung.



## 3. Bohren

Mit der Langlochboheinrichtung ist eine rationelle Herstellung von Langlochbohrungen, Schlitzen und Dübelverbindungen gewährleistet.

Der auf nachstellbaren **Kugelführungen** verfahrbare Bohrtisch ermöglicht eine arbeitsgerechte, leichte Bedienung mit freiem Blick auf die Bohrstelle. Die Höhenverstellung erfolgt über ein gut bedienbares Handrad. Die **Tiefen-** und **Längsbewegung** wird mit **einem** Hebel ausgeführt. Die Anschläge für die Tiefen- und Längsbewegung sind schnellverstellbar und haben Skalen mit mm-Teilung. Das Bohrfutter hat einen Spannereich von 1 - 20 mm und ist mit einer Schutzhülse entsprechend den Richtlinien der HOLZ-BG ausgeführt. Die Bohrwelle hat zwei Drehzahlen - 3000 und 4000 U/min. Durch die Werkstück-schnellspannung (Exzenter) wird ein sicheres und rasches Spannen der Werkstücke ermöglicht.



Abb. 14

## Zusatzeinrichtungen und Sonderzubehör

Um den Einsatz dieser Maschinenkombination voll auszuschöpfen sind folgende **Zusatz-einrichtungen bzw. Sonderzubehöre** zu empfehlen:

- Rolltisch RT-61, Längenanschlag für Formatschnitte (Abb. 9)
- Schlitzscheibenschutzabdeckung für Werkzeuge bis  $\varnothing$  380 mm (Abb. 17)
- Fräsdorn  $\varnothing$  40 mm x 140 mm Nutzlänge
- Fahrbares Späneabsauggerät mit 3 m Absaugschlauch (Abb. 16)
- Vorschubapparat für sicheres Arbeiten am Anschlag (Abb. 15)
- Bogenfräsanschlag für das Fräsen von geschweiften Werkstücken.

**Folgende Schutzvorrichtungen sind gem. VBG 7j für die Bundesrepublik Deutschland zwingend vorgeschrieben:**

1. automatische Bremseinrichtung
2. Drehzahlanzeige
3. Parallelogrammschutzhaube für Kreissäge

**Weitere Schutz- und Arbeitsvorrichtungen, sowie Sonderfräsdorne, wie Spannzangendorne, Fräsdorne mit Innenkonus und Oberlager auf Anfrage.**



Abb. 15

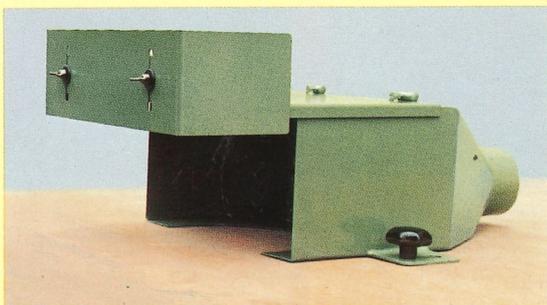


Abb. 17

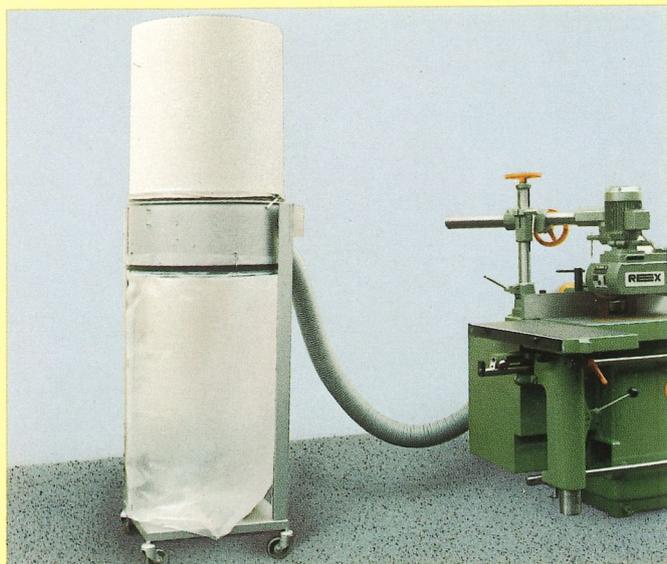


Abb. 16



Abb. 1

Die Type 54-D wird seit Jahren, unter Berücksichtigung der jeweils neuesten Erkenntnisse auf dem Gebiet der Holzbearbeitung gefertigt. Sie hat sich als **robuste und leistungsfähige Universal-Tischlereimaschine** in über 10.000 Betrieben des In- und Auslands bewährt und findet überall dort Verwendung, wo der Einsatz von Einzelmaschinen aus Platz- oder Preisgründen nicht zweckmäßig ist. Die Haupteinsatzgebiete sind in erster Linie die **Regiebetriebe** wie Bundeswehr (ca. 500 Maschinen), Bundesbahn, Bundespost, Bauhöfe, Autobahnmeistereien, Betriebstischlereien usw.

Die Maschine zeichnet sich durch **unfallsichere** Bauweise, **kräftige** Lagerungen und eine **einfache** Bedienung aus. Es können alle anfallenden Säge-, Bohr-, sowie Fräs- und Schlitzarbeiten mit ihr ausgeführt werden.



Abb. 2

Es sind folgende **Maschinenkombinationen** lieferbar:

- 54-D Kreissäge- Fräse- Langlochbohrmaschine
- 54-KF Kreissäge- Fräsmaschine
- 54-KL Kreissäge- Langlochbohrmaschine

Der Antrieb der Arbeitswellen erfolgt durch einen kräftigen Drehstrommotor über Keilriemen. Der Motor ist auf einer drehbaren Wippe befestigt und kann **wahlweise** die Kreissägen-Bohrwelle oder die Fräswelle antreiben. Zu diesem Zweck wird der Motor in eine **horizontale** Lage (Kreissägen-Bohrwelle) oder **vertikale** Lage (Fräswelle) geschwenkt. Die Umstellung erfolgt in **Sekundenschnelle**, da die Motorwippe in der Tiefe verschiebbar ist und gleichzeitig als Riemenspanner dient.

Der als **Sonderzubehör** lieferbare Rolltisch RT-61 ist höhenverstellbar und kann über den Maschinentisch angehoben und zu den Arbeitsspindeln hin verschoben werden. Er hat einen Längenschlag und Werkstückschnellspannung.



Abb. 3

## 1. Sägen

Aufgrund der idealen Konstruktion und der **großen Motorleistung** von max. 7,5 kW können Kreissägeblätter von  $\varnothing$  250 bis  $\varnothing$  450 mm eingesetzt werden. Mit einem Sägeblatt von  $\varnothing$  450 mm wird eine **Schnitthöhe von 125 mm erreicht**.

Die Spaltkeileinrichtung entspricht den neuesten Unfallverhütungsvorschriften gem. VBG 7j.

Zur Abdeckung des Sägeblattes ist eine Parallelogrammschutzvorrichtung schnell ansetzbar. Diese entspricht den Unfallverhütungsvorschriften VBG 7j § 43. (Abb. 9) (Sonderzubehör)

Die Kreissäge hat **serienmäßig** einen Absaugstutzen und je nach Größe der Sägeblätter können zwei Drehzahlen 3000 oder 4000 U/min eingestellt werden. Die eingestellte Drehzahl ist auf einer Leuchtanzeige gut abzulesen (Abb. 13). (Sonderzubehör)

**Parallelschnitt (von Breite schneiden)** (Abb. 4)

Der Parallelanschlag ist seitlich durch eine **Schnell- und Feinverstellung** nach Millimeterskala genau einstellbar. Von **besonderer** Bedeutung ist die zusätzliche Verstellbarkeit der 1,2 m langen Anschlagsschiene in der Schnittrichtung, sowie auf **90 mm oder 15 mm in der Höhe**, (siehe Abb. 5).

Eine Maßskala, die je nach Blattstärke **nachjustierbar** ist, macht die Feineinstellung erst richtig wirksam.



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6



Abb. 7

**Zuschnitt von Platten (Formatschnitt)** (Abb. 6)

Mit dem als **Sonderzubehör** lieferbaren Längenschlag, Formatschnitte bis zu einer Länge von 1050 mm vor dem Sägeblatt auszuführen.

**Gehrungsschnitte** (Abb. 7)

Mit dem Gehrungsschieber ist es möglich, Gehrungsschnitte bis  $45^\circ$  auszuführen.

**Winkel- und Längsschnitt** (Abb. 9)

Beim Winkelschnitt wird das Material gegen den Längenschlag gelegt und rechtwinklig abgeschnitten. Beim Längsschnitt wird nach dem ersten Winkelschnitt gewendet, gegen die Anschlagklappe gelegt und abgeschnitten.

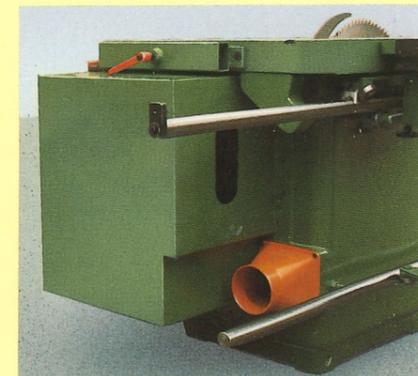


Abb. 8



Abb. 9

## 2. Fräsen

Die Frässpindellagerung ist äußerst stabil ausgeführt und eignet sich für **hochtourige** Fräsarbeiten, sowie für Zapfenschneid- und Schlitzarbeiten. Die Frässpindel hat einen **Morsekonus MK5** und gestattet die Aufnahme von Fräsdornen nach DIN 8836. Der Antrieb der Frässpindel erfolgt durch einen Drehstrommotor mit einer Stufenkeilriemenscheibe. Die **4 Drehzahlen 3000/4000/6000/8000 U/min.** werden durch Umlegen des Keilriemens erreicht und auf einer Leuchtanzeige angezeigt. (Abb. 13) (Sonderzubehör)

Durch den Sterndreieckwendeschalter ist ein **Links- Rechtslauf** der Frässpindel möglich.

Der **stabile Fräsanschlag** mit **beidseitiger Feinverstellung** der Anschlagbacken gewährleistet eine saubere und genaue Fräsarbeit. **Serienmäßig** hat der Anschlag Metallbacken mit **auswechselbaren** Kunststoffsplitterungen und einen Absaugstutzen von 120 mm  $\varnothing$ .

**Für Zapfenschneid- und Schlitzarbeiten** kann der Rolltisch RT-61 (Sonderzubehör) durch eine Schnellverstellung angehoben und die Tischplatte an die Frässpindel herangeschoben werden. (Abb. 12) Dadurch ist es möglich, auch **kurze** Werkstücke mit dem Rolltisch sicher zu bearbeiten. Der zu dem Normalzubehör des Rolltisches gehörende **"SUPERFIX" Schlitz- und Ablänganschlag** mit Schlitzprogrammlehre ermöglicht eine präzise Herstellung von Werkstücken z.B. Fensterbau. Da bei Schlitzarbeiten häufig Werkzeuge mit **großem Durchmesser** verwendet werden, ist der Einsatz einer Schlitzscheibenschutzabdeckung unbedingt erforderlich. (Abb. 11)

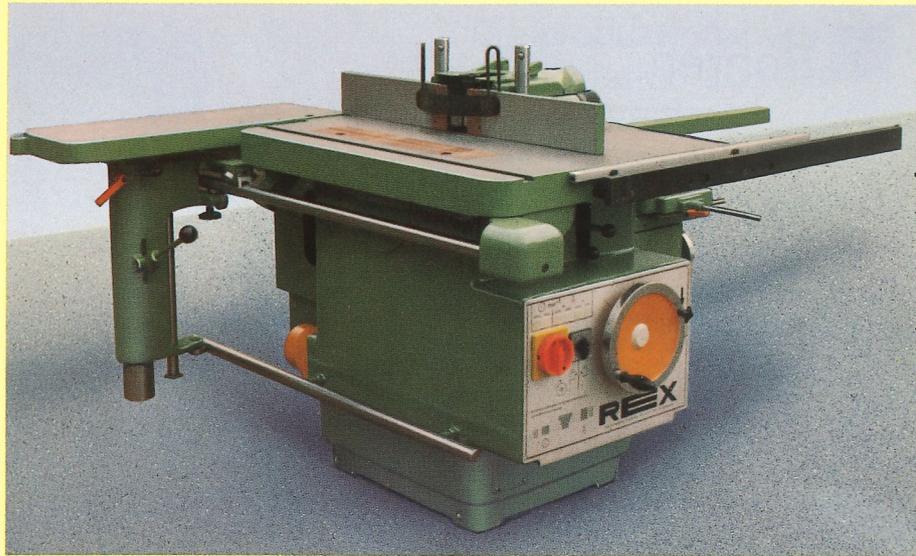


Abb. 10



Abb. 11

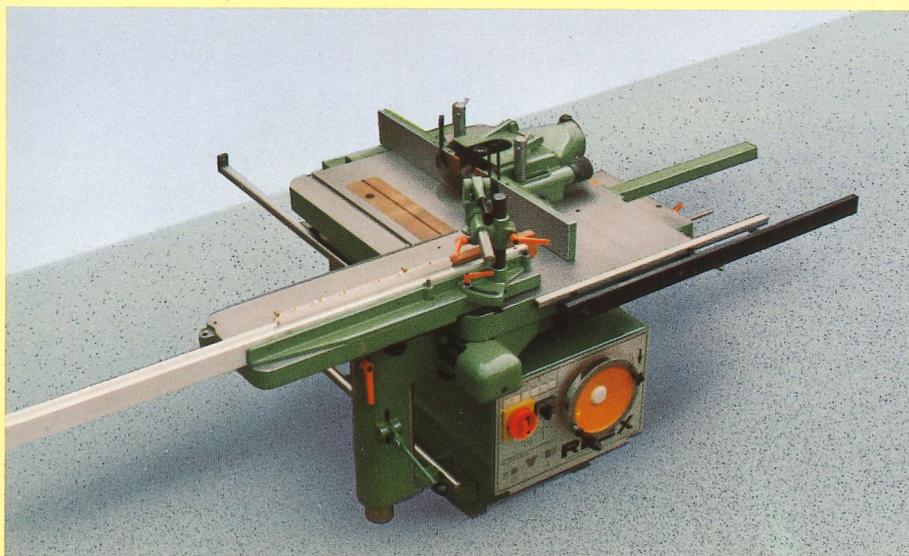


Abb. 12



Abb. 13

## Technische Daten

Tischgröße 950 x 750 mm  
 Tischhöhe vom Boden 850 mm  
 Antriebsmotor 4 kW

**Kreissäge**  
 Schnitthöhe bei 450er Blatt 125 mm  
 Schnittbreite zwischen Blatt und Parallelanschlag 800 mm  
 Drehzahl der Sägewelle 3000/4000 U/min.  
 Werkzeugbohrung der Sägewelle  $\varnothing$  30 mm  
 Gehrungsschieber 0 - 45°  
 Absaugstutzen  $\varnothing$  120 mm

**Fräse**  
 Drehzahl der Frässpindel 3000/4000/6000/  
 8000 U/min.  
 Konus der Frässpindel MK5

Höhenverstellung der Frässpindel  
 Fräsanschlag mit beids. Feinverstellung der Anschlagbacken und Absaugstutzen  $\varnothing$  120 mm  
 2 Einlegeringe mit Tisch  $\varnothing$  90, 130 mm  
 Frässpindelblockierung  
 1 Fräsdorn  $\varnothing$  30 x 125 mm Nutzlänge  
 Wendeschalter für Links- Rechtslauf

### Langlochboheinrichtung

Einhebelbedienung für Tiefen- und Längsbewegung  
 Tischgröße 440 x 185 mm  
 Höhenverstellung der Bohrwelle 90 mm  
 separate Höhenverstellung des Bohrtisches 170 mm  
 Bohrschlitzlänge 200 mm  
 Bohrtiefe 120 mm  
 Drehzahl der Bohrwelle 3000/4000 U/min.

### Rolltisch RT-61 (Sonderzubehör)

Rolltisch mit Konsolen am Maschinentisch befestigt  
 Tischplatte 300 x 800 mm  
 Schnellverstellung in der Höhe und Tischplatte zum Werkstück hin verschiebbar  
 Superfixanschlag und Werkstückschnellspannung  
 Längenschlag (Sonderzubehör) für Formatschnitte max. Schnittlänge vor dem Sägeblatt 1050 mm.

**Maße und Gewichte**

	ohne RT-61	mit RT-61
Nettogewicht:	620 kg	750 kg
Bruttogewicht:	820 kg	970 kg
Schiffsraumbedarf:	2,3 m <sup>3</sup>	2,7 m <sup>3</sup>

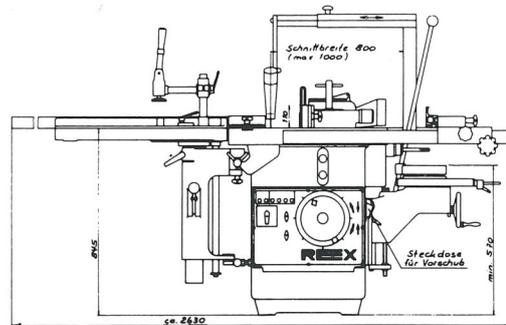
### Normalzubehör

Sterndreieckwendeschalter für Links- Rechtslauf, abschließbarer Hauptschalter, angebaute Steckdose für Vorschubapparat, Motorvollschutz, Fräs- und Kreissägenwellenblockierung für den Werkzeugwechsel, Fräsanschlag mit beidseitiger Feinverstellung und Metallanschlagbacken sowie Absaugstutzen  $\varnothing$  120 mm, Parallelanschlag mit Feineinstellung, automatische Bremseinrichtung gem. VBG 7j § 12, Parallelogrammschutzhaube gem. VBG 7j § 43, Drehzahlleuchtanzeige für Fräs- und Kreissägenwelle gem. VBG 7j.

### Sonderzubehör:

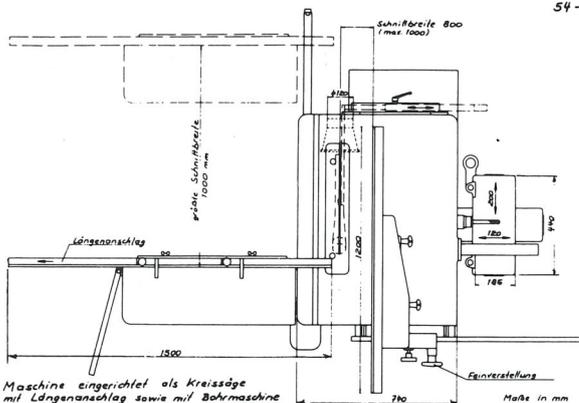
Stärkere Motoren bis 7,5 kW, Schnittverbreiterung zwischen Blatt und Parallelanschlag auf 1000 mm, Längenschlag für Formatschnitte (nur in Verbindung mit RT-61), Rolltisch Typ RT-61, Schlitzscheiben-Schutzbedeckung, Fräserdorne mit anderen Durchmessern und Nutzlängen.

Maß- und Konstruktionsänderungen vorbehalten.



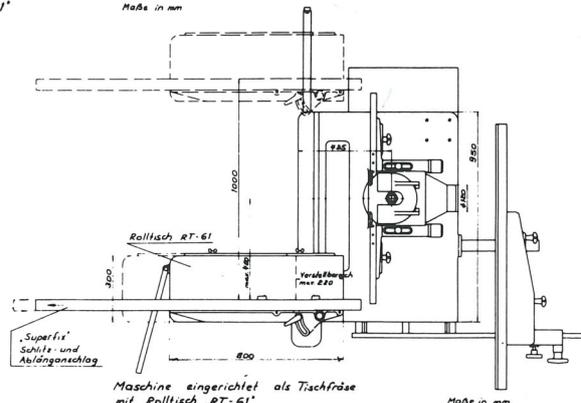
54-D mit Rolltisch „RT-61“

Maße in mm



Maschine eingerichtet als Kreissäge mit Längenschlag sowie mit Bohrmaschine

Maße in mm



Maschine eingerichtet als Tischfräse mit Rolltisch „RT-61“

Maße in mm